

(Read and download) Spuren der Dichterin Sophie: Ein Frauenschicksal im 19.Jahrhundert

## Spuren der Dichterin Sophie: Ein Frauenschicksal im 19.Jahrhundert

*Von Books on Demand*  
*ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



Produktinformation -Verkaufsrank: #971758 in eBooksVerffentlicht am: 2014-08-21Erscheinungsdatum:  
2014-08-21File Name: B00MPLQA3I | File size: 22.Mb

**Von Books on Demand : Spuren der Dichterin Sophie: Ein Frauenschicksal im 19.Jahrhundert** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Spuren der Dichterin Sophie: Ein Frauenschicksal im 19.Jahrhundert:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ein wundervolles BuchVon DoraWieder einmal Super gelungen! Wie es die Art von Inge Harlnder ist, kann auch dieses wunderbare Buch, Spuren der Dichterin Sophie, nicht nur verschenkt, sondern unbedingt auch selbst gelesen werden. Ich wollte das Buch gar nicht weglegen, sondern mich immer weiter und tiefer entfhren lassen, in das Leben der

Sophie Dethleffs. Von ihrer Kindheit in Heide, bis zu ihrem Lebensabend, der in Hamburg endete. Wie sie aufwuchs, und was in dieser geschichtsträchtigen Zeit des 19. Jahrhunderts alles im Buch geschieht, zaubert mir Bilder in den Kopf. Nicht nur von der mir bekannten Umgebung, und der damaligen Gesellschaft, sondern auch die Entstehung der ersten Eisenbahn oder die ersten Pflasterungen unserer Straßen. Wer wie ich, nicht nur Heide, sondern die umliegenden Orte wie Meldorf oder Bsum kennt, erfährt hier großen Genuss. Dieses Buch zeigt viel Interessantes an Entwicklung und dem Leben der damaligen Zeit. Ich spre beim Lesen die Liebe von Inge Harlinder zu dieser Dichterin. Die eingefügten Gedichte sind nicht nur einfach hineingesetzt, sondern werden immer eingefasst in die fortlaufende Geschichte. So kann der Wandel oder der Grund für die Gedichte unmittelbar miterlebt werden. Dieses Buch zu lesen, bereitet mir große Freude. Ich fühlte mich danach beseelter, gut unterhalten und der Dichterin ein großes Stück näher gebracht.

Kurzbeschreibung Sophie Dethleffs, als Honoratiorentochter geboren 1809 in dem damaligen Flecken Heide in Dithmarschen, erlebte eine sorgenfreie, behütete Kindheit. In ihrem 26. Lebensjahr wurde ihr Vater, königlicher Beamter, seines Amtes enthoben. Plötzlich mittellos, musste sie sich den Herausforderungen des Lebens stellen und für den Unterhalt für sich und ihre nahezu erblindete Schwester sorgen. Trotz unzähliger Schicksalsschläge nahm sie lebhaft Anteil an der geschichtsträchtigen Entwicklung und den Veränderungen ihrer Zeit. Sie begann zu dichten. Ihr plattdeutsches Gedicht *De Fahrt na de Isenbahn* machte Furore. Ihr dadurch erreichter Ruf eilte schnell über die Grenze Dithmarschens hinaus. Ein großer Erfolg wurde jedoch durch Neider und die geschichtlichen Begebenheiten verhindert. Sophie Dethleffs starb im Alter von 55 Jahren im Hamburger Schröder Stift. Der Verdrängung bzw. Nichtwürdigung dieser besonderen Dichterin möchte dieser Roman entgegenwirken, ihr die verdiente Achtung und Anerkennung zollen und ihr ein Denkmal in ihrem 150ten Todesjahr setzen.

Kurzbeschreibung Sophie Dethleffs, als Honoratiorentochter geboren 1809 in dem damaligen Flecken Heide in Dithmarschen, erlebte eine sorgenfreie, behütete Kindheit. In ihrem 26. Lebensjahr wurde ihr Vater, königlicher Beamter, seines Amtes enthoben. Plötzlich mittellos, musste sie sich den Herausforderungen des Lebens stellen und für den Unterhalt für sich und ihre nahezu erblindete Schwester sorgen. Trotz unzähliger Schicksalsschläge nahm sie lebhaft Anteil an der geschichtsträchtigen Entwicklung und den Veränderungen ihrer Zeit. Sie begann zu dichten. Ihr plattdeutsches Gedicht *De Fahrt na de Isenbahn* machte Furore. Ihr dadurch erreichter Ruf eilte schnell über die Grenze Dithmarschens hinaus. Ein großer Erfolg wurde jedoch durch Neider und die geschichtlichen Begebenheiten verhindert. Sophie Dethleffs starb im Alter von 55 Jahren im Hamburger Schröder Stift. Der Verdrängung bzw. Nichtwürdigung dieser besonderen Dichterin möchte dieser Roman entgegenwirken, ihr die verdiente Achtung und Anerkennung zollen und ihr ein Denkmal in ihrem 150ten Todesjahr setzen.

über den Autor und weitere Mitwirkende Inge Harlinder: Inge Harlinder, geboren 1954 in Heide, schreibt Romane mit historischem Hintergrund. Seit etlichen Jahren sind aber auch immer wieder kleine, zarte Geschichten entstanden. Die Elfengeschichten werden jetzt erstmals veröffentlicht.